



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. 41/26

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND:

Beauftragung des Unternehmens Metall Top GmbH mit der Reparatur des Gemeindefahrzeuges Piaggio Porter, Kennzeichen FS329GW (CIG BA0D7BEDC4)

OGGETTO:

Incarico all'impresa Metall Top Srl della riparazione del veicolo comunale Piaggio Porter, targato FS329GW (CIG BA0D7BEDC4)

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

22.01.2026 - ore 10:00 Uhr

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Rienzner Rosa Maria	Vize-Bürgermeisterin	Vicesindaca
Dapoz Marco	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Kraler Harald	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota
X		

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Happacher Dr. Michael

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Frau

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, la Signora

Rienzner Rosa Maria

in ihrer Eigenschaft als Vize-Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Vicesindaca ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

VORAUSGESCHICKT, dass der Koordinator des Gemeindebauhofs gemeldet hat, dass das Gemeindefahrzeug Piaggio Porter, Kennzeichen FS329GW, dringend einer umfassenden Reparatur unterzogen werden muss. Anlass der Meldung sind mehrere Mängel und Funktionsstörungen, die den sicheren Betrieb des Fahrzeugs erheblich beeinträchtigen:

Zum einen wurde ein gebrochener Stoßdämpfer festgestellt. Dieser Mangel führt nicht nur zu einer eingeschränkten Fahrsicherheit und erhöhtem Verschleiß weiterer Fahrwerkskomponenten, sondern beeinträchtigt auch den Fahrkomfort und die Stabilität des Fahrzeugs bei Fahrten auf unebenem Gelände, wie es im Rahmen der Bauhoftätigkeiten häufig vorkommt;

Des Weiteren ist der Drehzahlsensor defekt. Das Versagen dieses Sensors kann zu ungenauen oder fehlenden Drehzahlinformationen für das Motorsteuergerät führen, was wiederum die Motorleistung, die Effizienz des Kraftstoffverbrauchs und die allgemeine Betriebssicherheit negativ beeinflusst. Eine Reparatur oder ein Austausch des Sensors ist daher erforderlich, um den ordnungsgemäßen Betrieb des Motors sicherzustellen;

Schließlich wurde ein starker Rostbefall am Tank festgestellt, der bereits zu einem Treibstoffverlust führt. Die Schäden am Tank machen eine vollständige Erneuerung des Tanks unumgänglich, da eine Reparatur oder Abdichtung nicht ausreichend wäre, um eine langfristige Sicherheit und Dichtheit zu gewährleisten. Ein undichter Tank stellt nicht nur ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar, sondern kann auch zu Umweltbelastungen durch auslaufenden Kraftstoff führen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass insgesamt festzustellen ist, dass die genannten Mängel die Betriebssicherheit, die Einsatzfähigkeit und die Umweltverträglichkeit des Fahrzeugs erheblich beeinträchtigen. Die Reparaturmaßnahmen – Austausch des Stoßdämpfers, Erneuerung des Drehzahlsensors sowie des Tanks – sind daher dringend erforderlich, um die Funktionstüchtigkeit und Sicherheit des Gemeindefahrzeugs wiederherzustellen;

LA GIUNTA COMUNALE

PREMESSO che il coordinatore del cantiere comunale ha segnalato che il veicolo comunale Piaggio Porter, targato FS329GW, necessita urgentemente di un intervento di riparazione completo. La segnalazione riguarda diversi difetti e malfunzionamenti che compromettono in maniera significativa la sicurezza del veicolo:

In primo luogo, è stato riscontrato un ammortizzatore rotto. Tale guasto non solo riduce la sicurezza di guida e aumenta l'usura di altre componenti del telaio, ma compromette anche il comfort e la stabilità del veicolo durante la marcia su terreni sconnessi, come avviene frequentemente nell'ambito delle attività del cantiere comunale;

Inoltre, il sensore di regime risulta guasto. Il malfunzionamento di tale sensore può portare a informazioni di regime imprecise o mancanti per l'unità di controllo motore, influenzando negativamente la potenza del motore, l'efficienza dei consumi e la sicurezza complessiva del veicolo. Pertanto, è necessario riparare o sostituire il sensore per garantire il corretto funzionamento del motore;

Infine, è stata rilevata una forte corrosione del serbatoio, già responsabile di perdite di carburante. I danni al serbatoio rendono indispensabile la sostituzione completa dello stesso, poiché una riparazione o sigillatura non sarebbe sufficiente a garantire sicurezza e tenuta a lungo termine. Un serbatoio non ermetico rappresenta non solo un rischio maggiore per la sicurezza, ma può comportare anche impatti ambientali dovuti a perdite di carburante;

DATO ATTO che, complessivamente, i difetti sopra elencati compromettono in maniera significativa la sicurezza operativa, l'efficienza e la compatibilità ambientale del veicolo. Gli interventi di riparazione – sostituzione dell'ammortizzatore, rinnovo del sensore di regime e del serbatoio – sono quindi urgentemente necessari per ripristinare la funzionalità e la sicurezza del veicolo comunale;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für öffentliche Verträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

NACH FESTSTELLUNG, dass gegenwärtig auf der Homepage <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> keine aktive Rahmenvereinbarungen für die einzelnen Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

NACH FESTSTELLUNG, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

NACH FESTSTELLUNG, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EML) keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

FESTGESTELLT, dass der Auftragswert unter € 140.000,00 (Dienstleistungen und Lieferungen) bzw. unter € 150.000,00 (Arbeiten) liegt;

VISTO l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i contratti pubblici (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

CONSTATATO che al momento non esistono sul sito <http://www.bandialtoadige.it> convenzioni-quadro attive con riferimento ai singoli prestazioni della presente gara;

CONSTATATO che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, c. 5 della L.P. n. 1/2002;

CONSTATATO che sul Mercato elettronico della provincia (MEPAP) non è disponibile un relativo bando di abilitazione;

RITENUTO pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

ACCERTATO che il valore dell'affidamento è inferiore a € 140.000,00 (servizi e forniture) ossia inferiore a € 150.000,00 (lavori);

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 26, Abs. 1, Buchstaben a) und b), und Abs. 3 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach die Vergabestellen Bauleistungen unter € 150.000,00 und Dienstleistungen und Lieferungen unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vergeben, wobei die einzuladenden Wirtschaftsteilnehmer aus dem Verzeichnis laut Art. 27 unter Einhaltung der Grundsätze der Rotation, des freien Wettbewerbs, der Gleichbehandlung, der Nichtdiskriminierung, der Transparenz und der Verhältnismäßigkeit ermittelt werden;

NACH DAFÜRHALTEN des Gemeindeausschusses, da es sich um ein Vorhaben mit geringer Komplexität und kurzer Dauer handelt, gemäß Art. 33 des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, das Kriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes allein auf der Grundlage des Preises anzuwenden;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose aufgeteilt wird:

- keine Beeinträchtigung des Wettbewerbs. Die Teilnahme von Kleinst-, Klein- und Mittelbetrieben, einschließlich ortsnahe Unternehmen, ist gewährleistet;
- die Vertragsleistungen müssen aus technischen Gründen von ein und demselben Wirtschaftsteilnehmer durchgeführt werden, nachdem sie eng miteinander verbunden sind;
- es handelt sich um einen niedrigen Betrag, weshalb die Aufteilung in Lose zu unverhältnismäßigem Verwaltungsaufwand führen würde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass laut APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu € 500.000,00 für Bauarbeiten das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

VISTO l'art. 26, co 1, lettere a) e b), nonché co. 3 della L.P. 17.12.2015, n. 16, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per lavori di importo inferiore a € 150.000,00 e per servizi e forniture di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, selezionando gli operatori economici da invitare dall'elenco di cui all'art. 27, nel rispetto dei principi di rotazione, libera concorrenza, parità di trattamento, non discriminazione, trasparenza e proporzionalità;

RITENUTO dalla giunta comunale, trattandosi di un progetto di bassa complessità e breve durata, di utilizzare, ai sensi dell'art. 33 della L.P. 17.12.2015, n. 16 il criterio dell'offerta economicamente più vantaggiosa sulla base del solo prezzo;

CONSIDERATO che la gara non viene suddivisa in lotti, per i seguenti motivi:

- nessuna pregiudicazione della concorrenza. La partecipazione delle microimprese, piccole e medie imprese, anche di prossimità, è garantita;
- le prestazioni contrattuali, per ragioni tecniche, devono essere eseguite dal medesimo operatore economico giacché strettamente correlate tra loro;
- si tratta di un importo esiguo, motivo per cui la suddivisione in lotti comporterebbe un onere amministrativo sproporzionato;

RILEVATO che, secondo la linea guida PAB n. 10, approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 del 08.08.2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per forniture e servizi e fino a € 500.000,00 per lavori l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5 della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

DARAUF HINGEWIESEN, dass nach Durchführung einer Markterhebung mittels des telematischen Verzeichnisses der Wirtschaftsteilnehmer des Landes ein diesbezügliches Angebot des Unternehmens Metall Top GmbH, MwSt.-Nr. 02485980219, eingeholt worden ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die Wahl aus folgenden Gründen auf den genannten Wirtschaftsteilnehmer gefallen ist:

- er verfügt über die technischen Fähigkeiten und die Expertise;
- er hat in der Vergangenheit erfolgreich ähnliche Aufträge ausgeführt;

NACH EINSICHTNAHME in dieses über die Plattform <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> eingereichte Angebot vom 19.01.2026, aus welchem hervorgeht, dass sich der genannte Wirtschaftsteilnehmer bereit erklärt, den gegenständlichen Auftrag für einen Betrag von € 2.829,00 (+ MwSt.) zu übernehmen;

BERÜCKSICHTIGT, dass der Zuschlag dem Gemeindevorstand vorbehalten ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die Angemessenheit des angebotenen Betrages festgestellt wurde;

NACH EINSICHTNAHME in den Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 215/25 vom 29.05.2025, mit welchem für die Anwendung des Rotationsgrundsatzes die Vergaben unterhalb der EU-Schwellenwerte gemäß Art. 49, Abs. 3 des GvD. Nr. 36/2023 nach ihrem wirtschaftlichen Wert in Gruppen eingeteilt worden sind;

FESTGESTELLT, dass es sich um eine Direktvergabe unter € 5.000,00 handelt und folglich im Sinne des Art. 49, Abs. 6 des GvD Nr. 36/2023 von der Anwendung des Rotationsprinzips abgewichen werden kann;

DARAUF HINGEWIESEN, dass der Gemeindevorstand als alleiniger Projektverantwortlicher (EPV) bestätigt, dass er sich im Hinblick auf das Verfahren nicht in einem, auch nur potentiellen, Interessenkonflikt befindet;

DATO ATTO che, a seguito di una indagine di mercato, svolta tramite consultazione dell'elenco telematico degli operatori economici della Provincia Autonoma di Bolzano, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta all'impresa Metall Top Srl, Part.I-VA 02485980219;

DATO ATTO che la scelta è caduta al suddetto operatore economico per i seguenti motivi:

- possiede le capacità e le competenze tecniche;
- ha eseguito con successo incarichi simili in passato;

VISTA tale offerta del 19/01/2026, presentata tramite la piattaforma elettronica <http://www.bandi-altoadige.it>, dalla quale risulta che il citato operatore economico si dichiara disposto ad assumere l'incarico in oggetto per un importo di € 2.829,00 (+ IVA);

CONSIDERATO che l'aggiudicazione è riservata alla giunta comunale;

DATO ATTO che è stata verificata la congruità dell'importo offerto;

VISTA la deliberazione della Giunta comunale n. 215/25 del 29.05.2025, con la quale, per l'applicazione del principio di rotazione, gli affidamenti inferiori alle soglie europee sono stati ripartiti nelle seguenti fasce in base al valore economico, ai sensi dell'art. 49, co. 3 del D.Lgs. n. 36/2023;

ACCERTATO che trattasi di affidamento diretto di importo inferiore a € 5.000,00 e, di conseguenza, è consentito derogare all'applicazione del principio di rotazione, ai sensi dell'art. 49, co. 6 del D.Lgs. n. 36/2023;

DATO ATTO che il segretario comunale, quale responsabile unico del procedimento (RUP), dichiara di non trovarsi in una situazione di conflitto di interessi, neanche potenziale, rispetto al procedimento in oggetto;

NACH EINSICHTNAHME in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln;

NACH erfolgter Beratung;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Finanzierung der Gesamtausgabe von € 3.451,38, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, mit den Mitteln aus dem Haushalt der Gemeinde bestritten wird;

MIT Verweis auf:

- in die Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments;
- das GvD. vom 31.03.2023, Nr. 36 und entsprechende Anhänge i.g.F.;
- das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 i.g.F.;
- das L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17 i.g.F.;
- in die APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 4;
- das GvD. vom 09.04.2008, Nr. 81 i.g.F.;
- das L.G. vom 12.12.2016, Nr. 25 i.g.F.;
- das geltende einheitliche Strategiedokument;
- den geltenden Haushaltsvoranschlag;
- die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages;
- die geltende Verordnung zur Regelung der Verträge;
- die geltende Verordnung über das Rechnungswesen;
- die geltende Satzung dieser Gemeinde;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck
- für die buchhalterische Ordnungsmä-

VISTA la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;

ESAURITA la discussione;

CONSIDERATO che al finanziamento della spesa totale di € 3.451,38, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, viene fatto fronte con i fondi di bilancio del comune;

RICHIAMATI:

- le direttive le 2014/23/UE, 2014/24/UE e 2014/25/UE del Parlamento europeo;
- il D.Lgs. 31.03.2023, n. 36 e rispettivi allegati i.v.;
- la L.P. 17.12.2015, n. 16 i.v.;
- la L.P. 22.10.1993, n. 17 i.v.;
- la linea Guida PAB n. 4;
- il D.Lgs. 09.04.2008, n. 81 i.v.;
- la L.P. 12.12.2016, n. 25 i.v.;
- il documento unico di programmazione in vigore;
- il bilancio di previsione corrente;
- gli atti programmatici di indirizzo attuativi del bilancio;
- il vigente regolamento per la disciplina dei contratti;
- il vigente regolamento sulla contabilità;
- il vigente Statuto di questo Comune ;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente - impronta digitale
- per la regolarità contabile: da parte del

CW72vixpxgaSp9xHVO6UZprO7UKL4HS/NiQP+IZLw+U=

ßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck

Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

0A5WR1JhJ4dgFEY0dU+MSiUQvgbvzBi//NJhiR0o/5Y=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. das Unternehmen Metall Top GmbH, MwSt.-Nr. 02485980219, mit der Reparatur des Gemeindefahrzeuges Piaggio Porter, Kennzeichen FS329GW, für einen Betrag von € 2.829,00 (+ MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 19.01.2026 zu beauftragen;
2. die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bilden, auch wenn sie materiell nicht beiliegen, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln, zu genehmigen;
3. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 36, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden muss, da der Ausschreibungsbetrag unter € 40.000,00 liegt;
4. den Vertrag im Sinne des Art. 18 des GvD. Nr. 36/2023 in elektronischer Form mittels Korrespondenz gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen in Form eines Briefwechsels abzuschließen;
5. den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, denselben Vertrag zu unterzeichnen;

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di incaricare l'impresa Metall Top Srl, Part.IVA 02485980219, della riparazione del veicolo comunale Piaggio Porter, targato FS329GW, per un importo di € 2.829,00 (+ IVA), giusta l'offerta del 19/01/2026;
2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante della presente deliberazione anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;
3. di dare atto che, ai sensi dell'art. 36, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per l'affidamento in oggetto non deve essere prestata alcuna garanzia, in quanto l'importo a base di gara è inferiore a € 40.000,00;
4. di stipulare il contratto in forma elettronica mediante corrispondenza secondo l'uso commerciale, consistente in un apposito scambio di lettere, ai sensi dell'art. 18 del D.Lgs. n. 36/2023;
5. di incaricare e autorizzare il Sindaco a sottoscrivere il contratto medesimo;

- | | |
|---|---|
| <p>6. darauf hinzuweisen, dass im Sinne des Art. 32, Absatz 1 des L.G. Nr. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für Vergaben bis zu einem Betrag von € 150.000,00, die über elektronische Instrumente abgewickelt werden, von der Agentur durchgeführt werden, die das zentrale telematische Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer stichprobenartig kontrolliert;</p> | <p>6. di dare atto che, ai sensi dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015, i controlli relativi alle dichiarazioni sul possesso dei requisiti di partecipazione per affidamenti fino ad un importo di € 150.000,00, svolti con strumenti elettronici, vengono effettuati dall'Agenzia che controlla centralmente a campione l'elenco telematico degli operatori economici;</p> |
| <p>7. als Verantwortlichen für die Durchführung den zuständigen Gemeindefeheren zu ernennen;</p> | <p>7. di designare quale responsabile dell'esecuzione l'assessore comunale competente;</p> |
| <p>8. die Gesamtausgabe von € 3.451,38, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, dem Haushaltsvoranschlag wie folgt anzulasten:</p> | <p>8. di imputare la spesa totale di € 3.451,38, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione nel modo seguente:</p> |

Transport und Recht auf Mobilitätsförderung	Mission 10 Missione	Trasporti e diritto alla mobilità
Straßennetz und -infrastrukturen	Programm 05 Programma	Viabilità e infrastrutture stradali
	Titel 1 Titolo	
Ordentliche Wartung und Reparaturen	Kapitel 10051.0320900 capitolo	Manutenzione ordinaria e riparazioni
Ordentliche Wartung und Reparaturen von Trans- portmitteln für die zivile Nutzung sowie für die Be- reiche Sicherheit und Öff- fentliche Ordnung	Ebene 5 . Livello U.1.03.02.09.001	Manutenzione ordinaria e riparazioni di mezzi di trasporto ad uso civile, di sicurezza e ordine pubblico
Grundlage	2.829,00 €	Imponibile
MwSt. 22%	622,38 €	IVA 22%
Gesamtsumme	3.451,38 €	Totale
2026	3.451,38 €	2026
2027	0,00 €	2027
2028	0,00 €	2028

- | | |
|---|---|
| <p>9. den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und</p> | <p>9. di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura, senza adozione di apposita deliberazione, qualora sia ricom-</p> |
|---|---|

auszubezahlen, sofern er sich innerhalb der Grenzen der vorliegenden Ausgabenverpflichtung bewegt;

10. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;
11. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" in Anbetracht der als dringend erachteten Notwendigkeit einer Prozessoptimierung für unverzüglich vollziehbar zu erklären.

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

preso nei limiti del presente impegno di spesa;

10. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;
11. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, in considerazione della ritenuta urgente necessità di un'ottimizzazione dei processi.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

Die Vize-Bürgermeisterin/La Vicesindaca

Rienzner Rosa Maria

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale

Letto, confermato e sottoscritto:

Der Sekretär/Il Segretario

Happacher Dr. Michael

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale
